

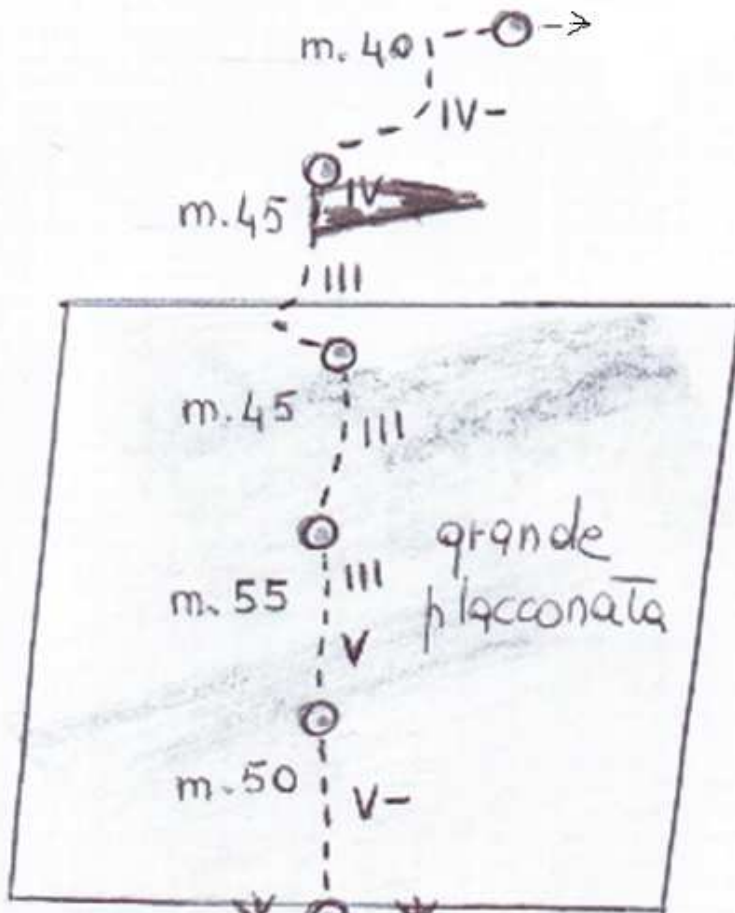


Lastoni di Dro "Via dei Ciclamini"

November 2009

Mario Brighente
Paola Bottegal
Giovanni Bogani
Daniele Dal Cerè
Simone Giancesini

Schwierigkeit: III - IV mit einer
Passage V
Höhenunterschied: 325 m



Beschreibung der Erstbegeher:
Angenehmer Routenverlauf über optimalen Fels, bei dem Reibungskletterei vorherrscht. Schön ist die dritte Seillänge mit Platten mit Löchern und zahllosen Sanduhren. Die große Platte ist gekennzeichnet durch eine anhaltende Reibungskletterei mit relativ weiten Sicherungsabständen. Die Absicherung ist gemischt mit Bohrhaken und Schlingen in den zahllosen Sanduhren. Die Route ist ähnlich wie die anderen der Wand. Man erhält die Erfahrung von Mehrseillängenrouten in einer niederen Schwierigkeit.

Zustieg:
Vom Parkplatz auf bequemen Weg durch den Wald bis zum angeschriebenen Einstieg, 15 Minuten.

Abstieg:
Vom Ausstieg horizontal nach rechts bis zum Wandbuch und dann den gekennzeichneten Weg absteigen, 20 Minuten.

Es ist nicht schwer in der Wand Alpenveilchen, die aus den Platten, kleinen Löchern und Sanduhren spriesen, zu finden, trotzdem die Wand nach Westen gerichtet ist und im Sommer in den Nachmittagsstunden viel Sonne hat. Darum der Name der Route